
Inhalt

Vorwort	5
Einleitung	7
1. Die Arbeitskräftebewegung als gesellschaftlicher Prozeß	10
2. Betrieb und Persönlichkeitsentwicklung	21
2.1. Der Betrieb als objektive Bedingung der Persönlichkeitsentwicklung	21
2.2. Die Herausbildung persönlicher Beziehungen zu sozialistischen Betrieben	31
3. Bürgerliche Auffassungen über die Wechselbeziehungen zwischen Betrieb und Individuum	38
4. Betriebsverbundenheit – eine sozialistische Arbeitseinstellung	46
5. Gründe und Motive der zwischenbetrieblichen Fluktuation bei jungen Werk tätigen	55
6. Zum Zusammenhang zwischen Berufsverbundenheit und Betriebsverbundenheit	64

7.	Betriebsverbundenheit unter Berücksichtigung einiger differenzierender Faktoren und Bedingungen	72
7.1.	Betriebsverbundenheit und einige individuelle Merkmale	73
	Das Geschlecht	75
	Das Alter	83
	Bildung und Qualifikation	90
	Familienstand	97
	Ideologische Positionen	100
7.2.	Ausbildungsbedingungen und Betriebsverbundenheit	103
7.3.	Konkrete Arbeitstätigkeit und Betriebsverbundenheit	108
7.4.	Arbeitskollektiv und Betriebsverbundenheit	115
7.5.	Arbeitsbedingungen und Betriebsverbundenheit	122
7.6.	Weiterbildung und Betriebsverbundenheit	132
8.	Thesen zur Betriebsverbundenheit	
	Aussagen, Empfehlungen und Hinweise	137